

# Verschiedene Generationen

## T – BB – X – Y – Z

Blick auf die verschiedenen Lebenswelten,  
Eigenheiten, Grundtendenzen und  
besonderen Stärken

© 2017 Esther Lauper, Institut für Neues Lernen



# Traditionalisten

\*1925-1944



Erst die Arbeit – dann anderes  
Beständigkeit  
Gründlichkeit  
Loyalität  
Innovationsscheu  
Bereit, hart zu arbeiten  
Disziplin  
Formalität



## TRADITIONALISTS

Did she say something?  
No, I didn't hear anything.



Krieg



Wirtschaftskrise





Heute

Wohlstand

Mobilität

medizinische Versorgung



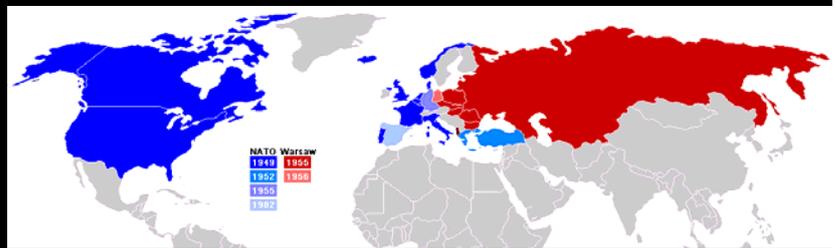
# Babyboomer

\*1946-1964



50er-Jahre

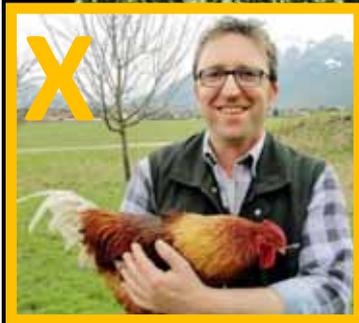






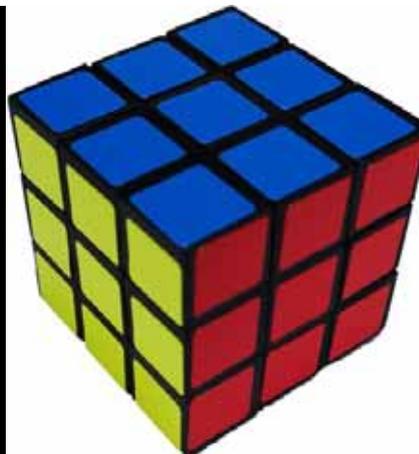


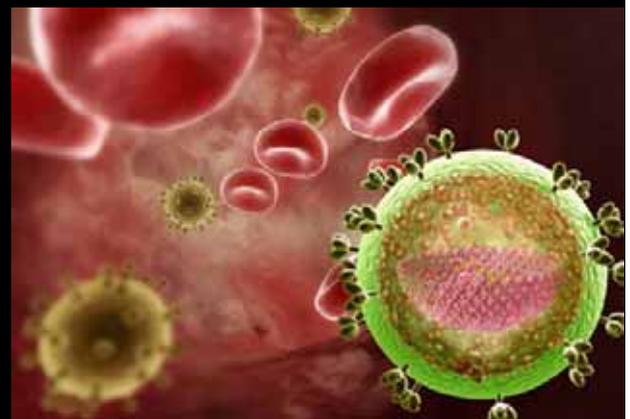
heute



# Generation X

\*1965-1978





**I**   
**BEING**  
**PESSIMISTIC**



Gesellschaftliche Anlässe, Meetings, Treffen ...





Einige in Führungspositionen - viele in anspruchsvollen Jobs arbeiten um zu leben  
Individualist – Selbstständigkeit - Kreativität  
Offenheit  
Guter Umgang mit Menschen und Technik



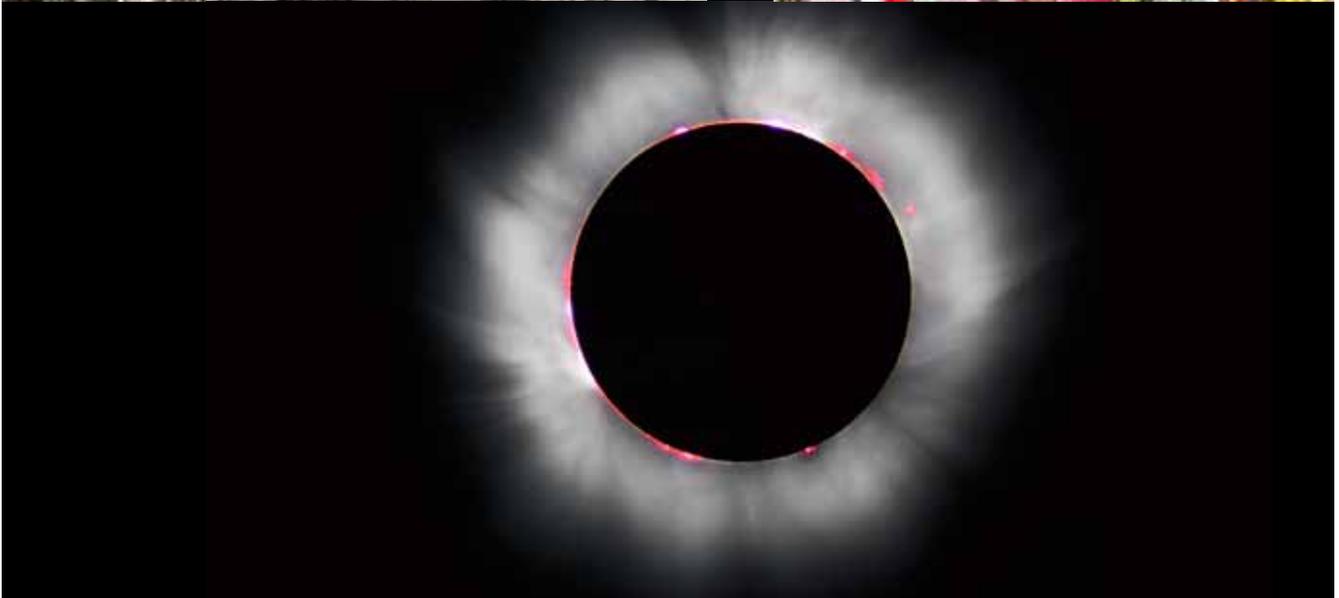
# Generation Y

\*1979-1999



«Millennials»







ICH2



Perfekt gestylt  
sieht locker aus - aber  
stimmt bis aufs Letzte



Verantwortung im Job – nein danke!  
Statt «Generation Z» sollte es eher «Generation M» heißen,  
schrieb jüngst das „Hamburger Abendblatt“: „M“ für  
Mikrowelle, Miracoli, McDonald’s, „Mami, mach mal“ und  
Mobilfunk. Nicht für Macher.



# Generation Z

\*1995-2010





## Helden



## Lebenswelten





Besten Dank für die Aufmerksamkeit

© 2017 Esther Lauper, Institut für Neues Lernen

# Und die nächste Generation?

